



## SCHWERPUNKTFRAGEN 2018

Auch in diesem Jahr hat der IVA 9 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2017 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

Antwort:

*Niemand über 200.000 Euro p.a.*

*Niemand über 500.000 Euro p.a.*

2. Wie viele **Mitarbeiter** hatten im Berichtsjahr einen **Jahresbezug von weniger als 25.000 Euro**? (Vollzeitbeschäftigung, volles Jahr, ohne Lehrlinge) aufgliedert nach **Inland – Ausland**.

Antwort:

*Die KV-Mindestbezüge werden bei SW Umwelttechnik überall eingehalten.*

*In Österreich gibt es derzeit keine Vollzeit Mitarbeiter mit einem Jahresbezug unter 25.000 Euro.*

*An den Standorten in Ungarn und Rumänien liegen die durchschnittlichen Bezüge unter 25.000 Euro, aber deutlich über den jeweils geltenden gesetzlichen Mindestlöhnen bzw. -gehältern.*

3. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**

Antwort:

*Kosten: rd. 23.000 Euro*

*Auflage: 150 Stück*

*Verteiler: Privatanleger, institutionelle Investoren, Banken, Kunden, etc.*



4. **Kosten der Umstellung IFRS 9 (Finanzinstrumente) und IFRS 16**

(Leasing), insbesondere jene der **externe Beratung?**

*Antwort: SW Umwelttechnik wurde im Jahr 2016 von der ÖPR geprüft, das Prüfungsergebnis war ohne Feststellung. Im Rahmen dieser Prüfung wurde auch zur Umstellung auf IFRS 9 und 16 beraten. Die Kosten für die Beratung sind in den Kosten der Prüfung inkludiert, diese lagen bei insgesamt EUR 30.000.*

5. **Höhe der Körperschafts- (bzw. Ertragssteuer-) zahlungen 2017 in Österreich und in den drei wichtigsten Auslandsmärkten?**

*Antwort:*

*Österreich: rd. 5.000 EUR*

*Ungarn: rd. 126.000 EUR*

*Rumänien: rd. 40.000 EUR*

6. **Pflichtbeiträge an die Wirtschaftskammer, für Mitarbeiter berechnete und abgeführte Arbeiterkammerumlage, Beiträge an freiwillige Interessensvertretungen, Kommunalsteuer (nur Österreich)?**

*Antwort:*

*Wirtschaftskammerbeiträge: rd. 4.500 EUR*

*Arbeiterkammerumlage: rd. 14.000 EUR*

*Beträge an freiwillige Interessensvertretungen: rd. 2.500 EUR*

*Kommunalsteuer: rd. 119.000 EUR*



7. Wie viele Mitarbeiter gingen 2017 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension?** Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2017, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

Antwort:

Anzahl Pensionierungen 2017:  
2 Männer / 2 Frauen

Durchschnittliches Pensionsantrittsalter 2017:  
62 Jahre

Anzahl Mitarbeiter/innen per 31.12.2017 nach Geschlecht:  
Männer: 368  
Frauen: 89

Anzahl Mitarbeiter/innen per 31.12.2017 nach Ländern:  
Österreich: 82  
Ungarn: 213  
Rumänien: 162

Anzahl Lehrlinge: 1  
Anzahl freigestellte Betriebsräte: keine

8. Auswirkungen von **MiFID II**, insbesondere betreffend **Research/Analysen?**

Antwort:

*MiFID II hat keine direkten Auswirkungen, auch nicht betreffend Research/Analysen.*

9. Die fünf wichtigsten **Wünsche** an die neue **Regierung** Kurz/Strache?

Antwort:

*Rahmenbedingungen der Börse für kleinere Unternehmen verbessern, um die Attraktivität eines Börsengangs für KMU zu erhöhen und insgesamt den Nutzen auch für bereits notierte KMU zu steigern.*

*Zu weiteren politischen Themen äußert sich SW Umwelttechnik generell nicht.*